

Bedienungsanleitung

D8C Erweiterungsmodul

bei Verwendung an einem D86x-Telefon

v1.01

INHALTSVERZEICHNIS

Copyright, Markenrechte, Haftung	3
Wichtige Hinweise	4
Sicherheit	4
Sicherheit.....	4
Normkonformität	4
Technische Daten	5
Entsorgung	5
Reinigung	5
Aufstellung und Einrichtung	6
Lieferumfang	6
Befestigung des Fußes	6
An das Snom-Telefon anschließen	7
Das D8C vom Telefon trennen	8
Ein zweites D8C anschließen	8
Ein drittes D8C anschließen	9
Ein schnurloses USB-Headset anschließen	10
Lernen Sie Ihr D8C kennen	11
Display-Layout	11
SmartLabel	12
Funktionstasten-LEDs	12
Displayhintergrund	13
Die Programmierung der Funktionstasten	16
Konfigurierung am Telefon	16
Funktionseinstellungen	16
Konfigurierung auf der Weboberfläche	17
Funktionseinstellungen	17
XML-Provisionierung der Einstellungen	19
Nummerierungssystem der Funktionstasten	21
Definitionen	21
Firmwareaktualisierung	23
Manuelle Aktualisierung über die Weboberfläche des Telefons	23
Aktualisierung per Provisionierung	23

Copyright, Markenrechte, Haftung

© 2024 Snom Technology GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Snom sowie die Namen der Snom-Produkte und die Snom logos sind gesetzlich geschützte Marken der Snom Technology GmbH. Alle anderen Produkt- und Firmennamen sind Marken der jeweiligen Inhaber.

Produktspezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Snom Technology GmbH behält sich jederzeit das Recht auf Überarbeitung und Änderung dieses Dokumentes vor, ohne verpflichtet zu sein, die vorgenommenen Änderungen anzukündigen oder mitzuteilen.

Texte, Bilder, Grafiken und deren Anordnung in diesem Dokument unterliegen weltweit dem Schutz des Urheberrechts und anderen Schutzgesetzen. Ihre Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Snom Technology GmbH können sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt werden.

Insoweit dieses Dokument auf der Webseite der Snom Technology GmbH zum Download bereitgestellt wird, erteilt die Snom Technology GmbH die Erlaubnis, es für den vorgesehen Zweck der Benutzung als Bedienungsanleitung herunterzuladen und auszudrucken. Kein Teil dieses Dokumentes darf ohne Snoms vorherige schriftliche Zustimmung verändert oder für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Trotz der angewandten Sorgfalt bei der Zusammenstellung und Präsentation der Informationen in diesem Dokument können sich Daten zwischenzeitlich geändert haben. Daher übernimmt Snom keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen. Jegliche Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, sofern diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit auf seiten von Snom beruhen oder sofern keine Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen eintritt.

Wichtige Hinweise

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung. Lassen Sie sie auch von den Mitbenutzern des Gerätes lesen oder informieren Sie sie über deren Inhalt. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf und geben Sie das Gerät nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

Sicherheit

Befolgen Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung und in der sonstigen Dokumentation des Geräts.


Das Typenschild befindet sich unten oder hinten am Gerät.

Sicherheit

Befolgen Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung und in der sonstigen Dokumentation des Geräts.

- Nur zur beruflichen Verwendung mit Snom D8xx-Telefonen. Schließen Sie das Gerät nicht an einen Computer oder an andere Telefone an!
- Montieren Sie das Gerät nur in Höhen von höchstens 2 m.
- Vermeiden Sie es, die Kabel so zu verlegen, dass sie durch mechanischen Druck beschädigt werden oder dass Personen darüber stolpern könnten.
- Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in Innenräumen bestimmt - NICHT FÜR DEN AUSSENBEREICH!
- Stellen Sie das Gerät nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit wie Badezimmern, Waschküchen, feuchten Kellerräumen auf. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser und gießen Sie keine Flüssigkeiten auf oder in das Gerät.
- Stellen Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien) auf. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie Gas oder andere möglicherweise explosionsgefährliche Dämpfe riechen.
- Telefonieren Sie nicht während eines Gewitters (Stromschlaggefahr bei Blitzeinschlag ins Netz).
- Zur Deaktivierung entfernen sie das USB-Kabel und ggf. das Netzteil.

Normkonformität

 Dieses Gerät entspricht den grundlegenden Gesundheits-, Sicherheits und Umweltauflagen aller relevanten europäischen Richtlinien. Die Konformitätserklärung kann auf <https://www.snom.com/conformity> heruntergeladen werden.

Die eigenmächtige Öffnung des Geräts sowie Änderungen und Modifizierungen am Gerät führen zum Erlöschen der Gewährleistungspflicht und können darüberhinaus zum Erlöschen der Zulassungen führen. Wenden Sie sich bei Betriebsstörungen oder Defekten an autorisiertes Servicepersonal, an Ihren Verkäufer oder an Snom.

SELV (Safety Extra Low Voltage) Einhaltung

Die Eingangs-/Ausgangsverbindungen halten die SELV-Richtlinien für Kleinspannungsgeräte ein.

Technische Daten

- **Sicherheit:** IEC 62368-1
- **Anschlüsse:**
 - 1 USB-Stecker Typ A, USB 2.0
 - 1 USB-Buchse Typ A, USB 2.0
 - 1 5V DC-Buchse
- **Stromspeisung:** Vom Telefon über die USB-Verbindung. **Für das zweite Modul** benötigen Sie ein separat erhältliches Netzteil. Das dritte Modul wird über das USB-Kabel vom zweiten mit Strom versorgt, benötigt jedoch möglicherweise auch ein Netzteil, wenn ein USB-Gerät daran angeschlossen wird.
 - Mass Power, Modell NBS12E050200UV, SnomPN 00004570 (mit EU-Clip)

Entsorgung



Dieses Gerät unterliegt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU und darf nicht im Hausmüll entsorgt werden. Die getrennte Sammlung und sachgemäße Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten dienen der Vermeidung von möglichen Umwelt- und Gesundheitsschäden sowie der umsichtigen und rationellen Verwendung und Wiederverwendung von Ressourcen.

Wenn Sie nicht wissen, wo Sie Ihr Altgerät entsorgen können, wenden Sie sich bitte an Ihre Kommune, Ihren örtlichen Müllentsorger oder Ihren Fachhändler.

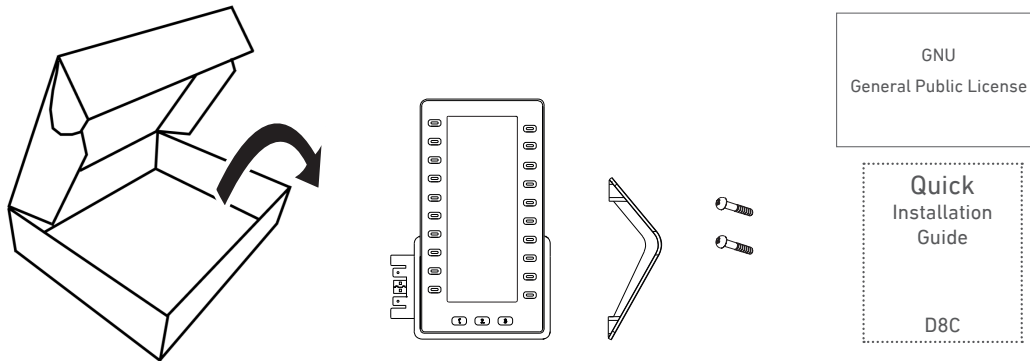
Für Länder außerhalb der Europäischen Union: Für Informationen über die sachgemäße Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten wenden Sie sich bitte an Ihre Kommune oder örtlich zuständigen Stellen.

Reinigung

Benutzen Sie ein antistatisches Tuch. Benutzen Sie kein Wasser und keine Reinigungsflüssigkeiten, da sie die Oberfläche und die Elektronik des Gerätes beschädigen könnten.

Aufstellung und Einrichtung

Lieferumfang



- Gerät mit installiertem Verbindungsstück und USB-Stecker Typ A
- Fuß
- 2 Schrauben
- Quick Installation Guide

Befestigung des Fußes

1. Positionieren Sie die Nuten des Fußes unterhalb der Halterungsleisten an der Rückseite des Telefons (Abb. 1).
2. Schieben Sie den Fuß auf den Leisten nach oben (Abb. 2), bis er einrastet (Abb. 3).

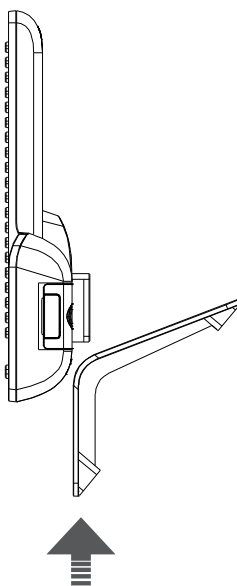


Abb. 1

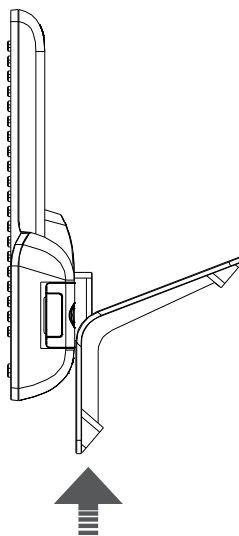


Abb. 2

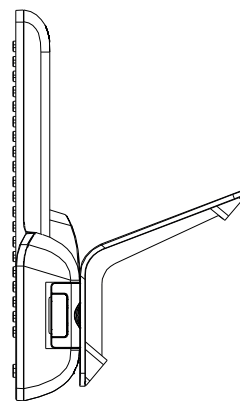


Abb. 3

An das Snom-Telefon anschließen

Sie können bis zu drei Snom D8C-Erweiterungsmodule an eines der unterstützten Snom-Telefone anschließen. Das erste Erweiterungsmodul wird über die USB-Verbindung vom Telefon mit Strom versorgt. Für das zweite Erweiterungsmodul benötigen Sie eines der separat erhältlichen Netzteile. Das dritte Erweiterungsmodul wird über die USB-Verbindung vom zweiten Modul mit Strom versorgt.

Hinweis: In einigen Fällen, z.B., wenn ein Gerät, das viel Strom verbraucht, an den USB-Port eines D8C angeschlossen wird, kann auch für das erste und dritte Modul ein eigenes Netzteil erforderlich sein.

1. Legen Sie ein weiches Tuch auf den Tisch, damit das Display nicht zerkratzt oder anderweitig beschädigt wird, falls Sie es hinlegen müssen.
2. Befestigen Sie den jeweiligen Fuß am D8C und am Telefon.
3. Entfernen Sie die Gummiabdeckung und die Kunststoffabdeckung vom USB-Port des ersten Erweiterungsmoduls (Abb. 1).

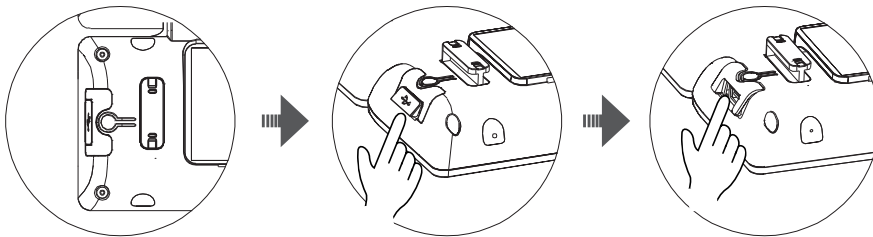


Abb. 1

4. Verbinden Sie das Modul mit dem Telefon, wie in Abb. 2 gezeigt. Stecken Sie die beiden Stifte am Verbindungsstück des D8C in die rechteckigen Löcher am Telefon und den USB-Stecker des Moduls in den USB-Port des Telefons (Abb. 2).

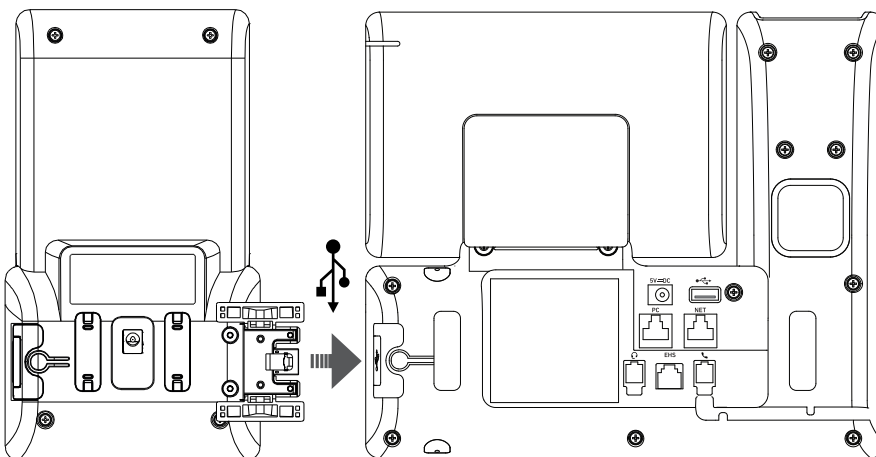


Abb. 2

5. Verwenden Sie die beiden im Lieferumfang enthaltenen Schrauben, um das Modul sicher zu befestigen (Abb. 3) (Kreuzschlitzschrauber nicht im Lieferumfang enthalten.)

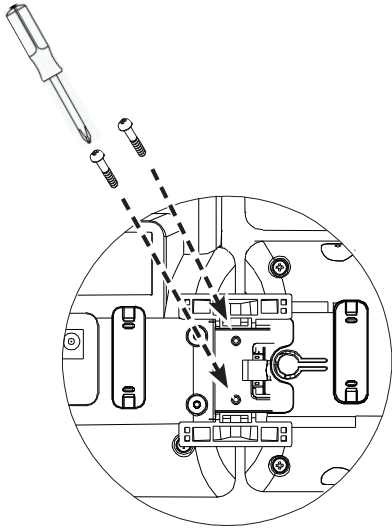

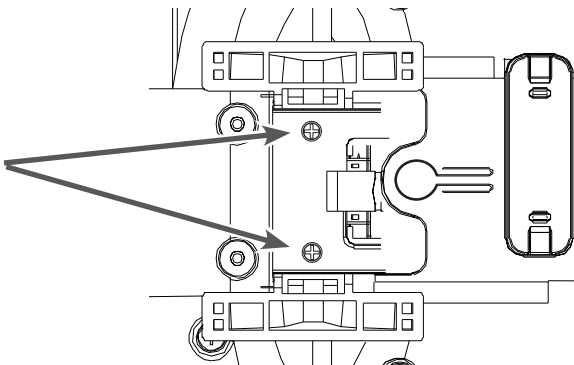


Abb.3

Die LEDs auf dem Erweiterungsmodul leuchten kurz auf und erlöschen wieder. Die Funktionstasten können jetzt benutzt werden.

Das D8C vom Telefon trennen

1. Entfernen Sie die beiden Schrauben.
2. Drücken Sie auf , um die Verbindung zu lösen, und ziehen Sie den USB-Stecker langsam aus dem USB-Port.



Ein zweites D8C anschließen

Bis zu drei Erweiterungsmodule können an ein Telefon angeschlossen werden. Verbinden Sie zunächst die Module. Verwenden Sie keinen USB-Hub.

1. Entfernen Sie die Gummiabdeckung und die Kunststoffabdeckung vom USB-Port des ersten Erweiterungsmoduls und stecken Sie den USB-Stecker des zweiten Moduls in den Port. Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltenen Schrauben, um das Modul sicher zu befestigen (Abb. 1).
2. **Wichtiger Hinweis: Bevor** Sie die Module mit dem Telefon verbinden (Abb. 1), schließen Sie

ein Netzteil (separat erhältlich) an das **zweite** Modul in der Reihe und an die Stromversorgung (Wandsteckdose) an.

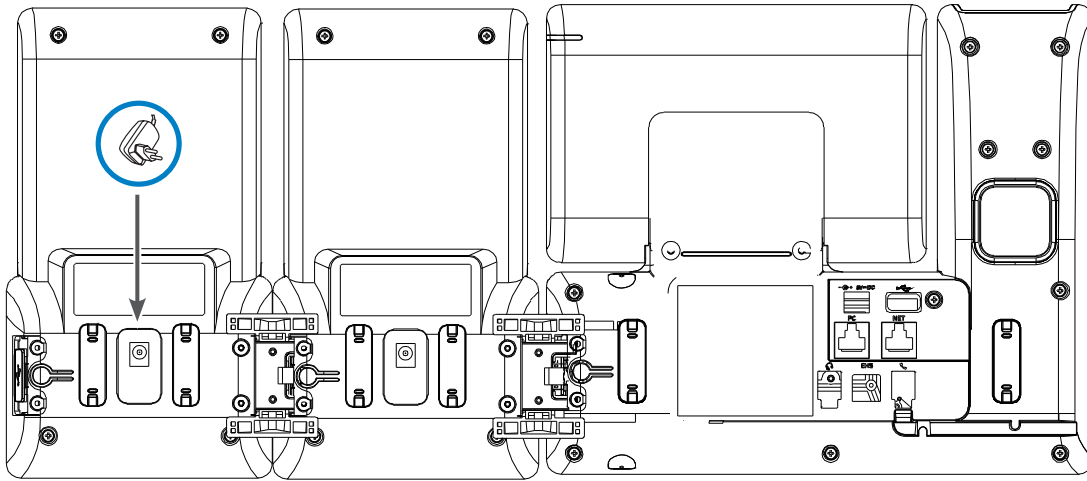


Abb. 1

- Die LEDs auf den Erweiterungsmodulen leuchten kurz auf und erlöschen wieder. Die Funktionstasten können jetzt benutzt werden.

Ein drittes D8C anschließen

- Entfernen Sie die Gummiabdeckung und die Kunststoffabdeckung vom USB-Port des zweiten Erweiterungsmoduls und stecken Sie den USB-Stecker des dritten Moduls in den Port. Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltenen Schrauben, um das Modul sicher zu befestigen (Abb. 2).

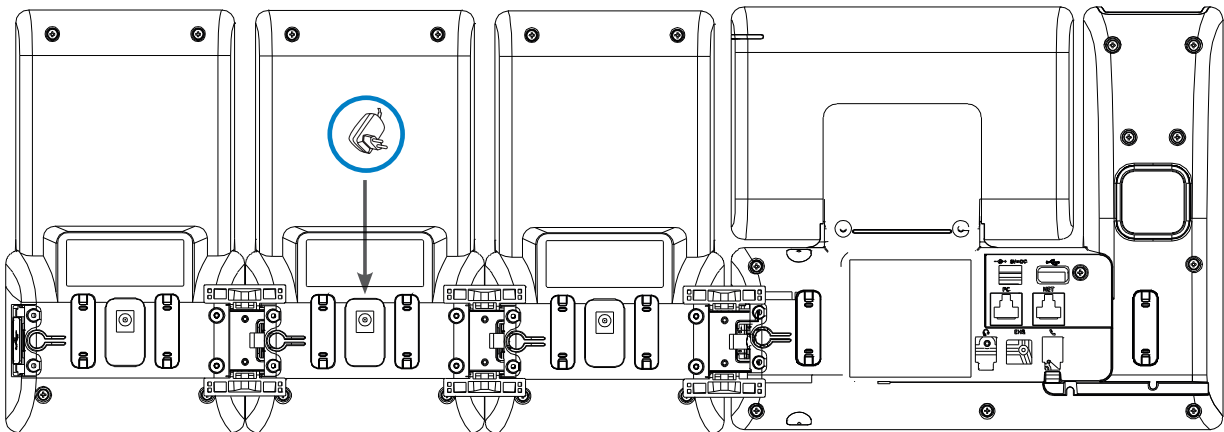


Abb. 2

- Die LEDs auf den Erweiterungsmodulen leuchten kurz auf und erlöschen wieder. Die Funktionstasten können jetzt benutzt werden.

Hinweis: Wenn ein USB-Gerät mit höherem Stromverbrauch, wie z.B. eine Freisprecheinrichtung oder ein Konferenzgerät, an das dritte Modul angeschlossen wird, benötigt dieses Modul möglicherweise auch ein Netzteil.

Ein schnurloses USB-Headset anschließen

Bei Telefonen mit einer USB-Buchse können Sie den USB-Adapter des schnurlosen Headsets an die USB-Buchse des Erweiterungsmoduls bzw. bei zwei oder drei kaskadiert angeschlossenen Modulen an die freie USB-Buchse des letzten Moduls in der Reihe anschließen.

Hat das Telefon zwei USB-Buchsen, können Sie den USB-Adapter des Headsets entweder an die USB-Buchse des Erweiterungsmoduls oder an die freie USB-Buchse des Telefons anschließen.

Lernen Sie Ihr D8C kennen

Die Funktionstasten des Erweiterungsmoduls werden wie die Funktionstasten mit LEDs/ SmartLabel-Tasten des Telefons programmiert und bedient. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel "Die Programmierung der Funktionstasten". Die Bedienungsanleitung für das jeweilige Telefon können Sie auf <https://service.snom.com> -> **Tischtelefone** herunterladen.

Display-Layout

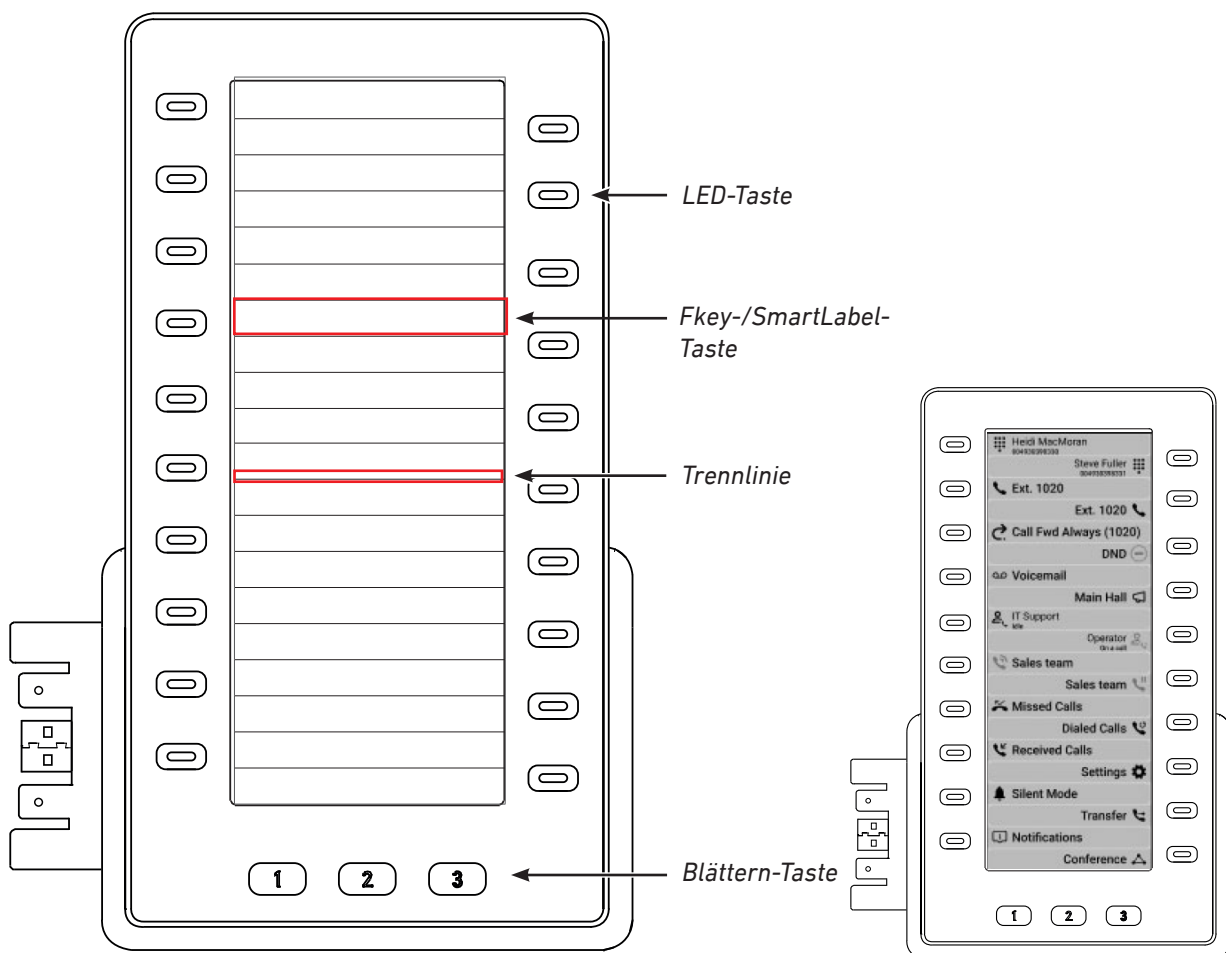


Abb. 1


Abb. 2

Das Modul hat 20 Tasten mit LEDs (60 SmartLabel-Tasten auf drei "Seiten" mit jeweils 20 Tasten) und drei nummerierte Blättern-Tasten mit LEDs, um die einzelnen Seiten auszuwählen. Der Displaybereich neben der Taste, begrenzt von den Trennlinien oben und unten, ist der Taste zugeordnet (Ab. 1); der Text in den der linken Tastenreihe zugeordneten Feldern ist linksbündig, neben der rechten Tastenreihe rechtsbündig ausgerichtet (Abb. 2).

Die grün leuchtende LED auf einer "Blättern"-Taste bedeutet, dass diese Seite aktuell angezeigt wird. Die blinkende rote LED auf einer "Blättern"-Taste zeigt, dass ein Anruf bei einer Nebenstelle auf der nicht sichtbaren Seite läute. Um eine SmartLabel-Taste bedienen zu können, muss die Seite, auf der sie sich befindet, angezeigt werden.

SmartLabel

Die Voreinstellung im Ruhezustand ist die Anzeige von Symbol und Bezeichnung des Funktionstyps.

- Wenn die Textfelder für **Nummer** und **Beschriftung** leer sind, wird auf dem Display die Funktion der Taste angezeigt.
- Wenn im Textfeld **Beschriftung** ein Name/eine Bezeichnung eingetragen ist, wird dieser Name/ diese Bezeichnung auf dem Display angezeigt.
- Wenn im **Nummer**-Textfeld ein Wert/eine Nummer eingetragen und das **Beschriftung**-Textfeld leer ist, wird der Wert/die Nummer in einer zweiten Zeilen zusätzlich zum Funktionstyp in der Hauptzeile angezeigt.
- Wenn Sie zwei Textzeilen auf dem Display anzeigen wollen, z.B. Namen und Nummer der Nebenstelle, geben Sie sie—durch
 getrennt—in das Textfeld **Beschriftung** ein. Die Beschriftung *Joe Miller
1236*, zum Beispiel, ergibt 

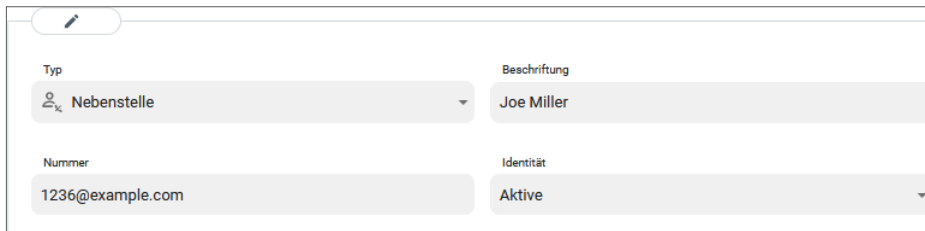


Abb.1



Abb.2

Hinweis: Die Beschriftung dient dem Nutzerkomfort. Sie beeinflusst lediglich die Anzeige, nicht die Funktion der Taste.

Je nach der Funktion, mit der die Tasten belegt sind, sehen Sie die Anzeige bzw, den Anzeigetext für den jeweiligen Kontext, wenn das Tastenereignis eintritt oder durch Tastendruck ausgelöst wird. Die Anzeige kehrt in den Ruhezustand zurück, wenn das Tastenereignis beendet ist oder erneut auf die Taste gedrückt wird.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel "Die Programmierung der Funktionstasten".

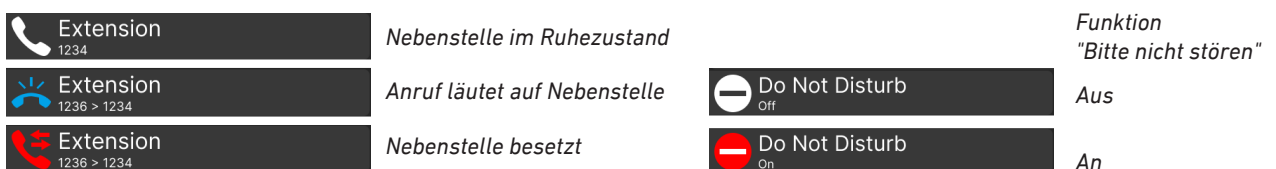


Abb.3

Funktionstasten-LEDs

Je nach der Funktion, mit der die Taste belegt ist, leuchten die LEDs auf, wenn das Tastenereignis eintritt oder durch Tastendruck ausgelöst wird. Die LEDs erlöschen, wenn das Tastenereignis beendet ist oder erneut auf die Taste gedrückt wird.

Displayhintergrund

Es gibt vier Standard-Hintergrundbilder (UI color themes), die auf der Weboberfläche des Telefons eingestellt werden (Abb.1 bis 4); die Voreinstellung für die D86x-Serie ist das "Wavy"-Thema in Abb.1. Die Farben von Trennlinien, Text und Symbolen werden automatisch angepasst, damit sie sich für bestmögliche Lesbarkeit vom Hintergrund abheben.

Per Provisionierung können Sie außerdem die URL zu einem eigenen Hintergrundbild einstellen. Für helle oder hell/dunkel-gemischte Bilder wie in Abb. 5 kann es jedoch erforderlich sein, zusätzlich das "industrial"-Thema einzustellen, um Text und Symbole besser erkennen zu können.

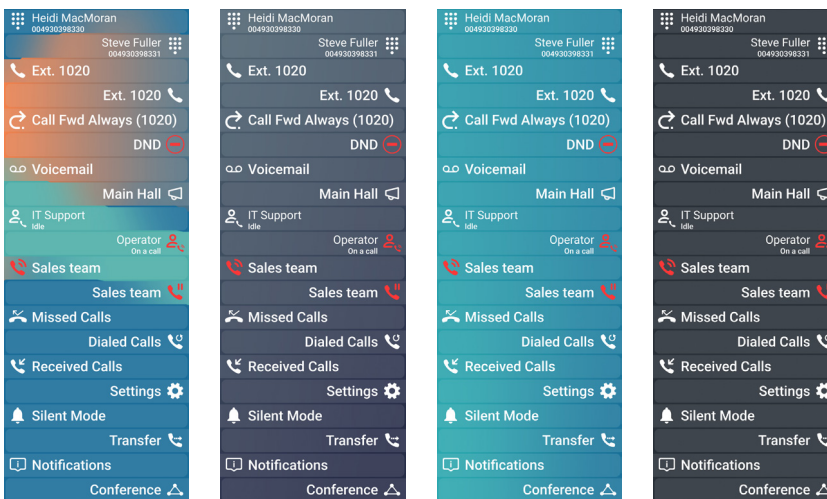


Abb. 1–Wavy

Abb. 2–Gradient



Abb. 3–Sapphire

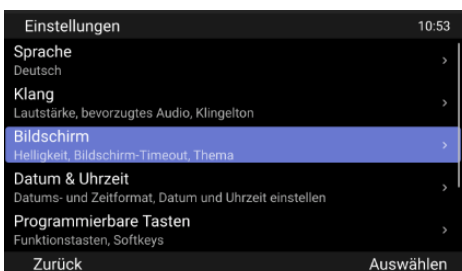
Abb. 4–Dark Grey



Die Intensität der Beleuchtung kann separat für Ruhezustand und Aktivität eingestellt werden. Wenn das Gerät die eingestellte Anzahl von Sekunden inaktiv war, wird die Beleuchtungsintensität automatisch auf den Ruhezustandswert umgeschaltet.

Einstellungen am Telefon



UI-Farbschema

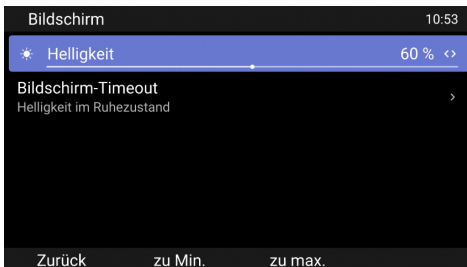
1. Öffnen Sie das Menü **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **Präferenzen** aus und drücken Sie auf **Auswählen** oder .
3. Wählen Sie **Bildschirm** aus und drücken Sie auf **Auswählen** oder .




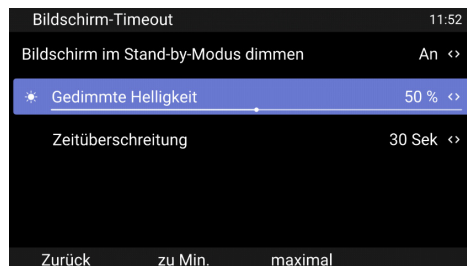
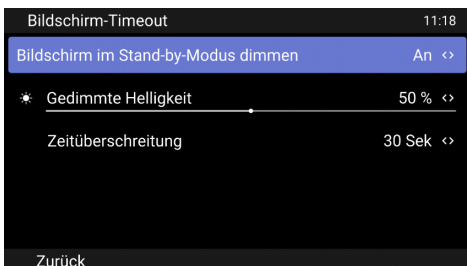
4. Wählen Sie **Themen** aus und drücken Sie auf **Auswählen** oder .
5. Wählen Sie ein Thema aus und drücken Sie auf , um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Bildschirm** zurückzukehren.


Beleuchtung

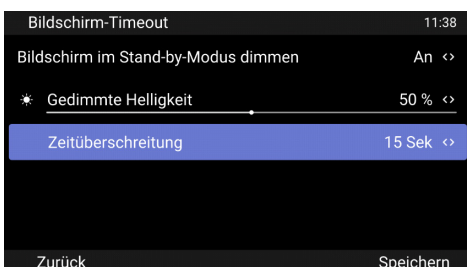
1. Öffnen Sie das Menü **Einstellungen**..
2. Wählen Sie **Präferenzen** aus und drücken Sie auf **Auswählen** oder .
3. Wählen Sie **Bildschirm** aus und drücken Sie auf **Auswählen** oder .
4. Wählen Sie **Helligkeit** aus und verwenden Sie < > auf der Navigationstaste, um die Helligkeit in Schritten von 10% zu verringern oder zu erhöhen. Oder drücken Sie auf die Taste unter **zu Min.** oder **zu Max.**, um die Helligkeit auf das Minimum von 20% zu verringern oder auf 100% zu erhöhen.



5. Um die Helligkeit für den Ruhebildschirm und die Zeit in Sekunden oder Minuten einzugeben, nach deren Ablauf ohne Aktivität am Telefon der Bildschirm gedimmt wird, wählen Sie **Bildschirm-Timeout** aus und drücken Sie auf **Auswählen** oder .



- Verwenden Sie < > auf der Navigationstaste, um die Funktion **Bildschirm im Stand-by-Modus dimmen** ein- und auszuschalten. Die Voreinstellung ist an.
- Verwenden Sie < > auf der Navigationstaste, um die **gedimmte Helligkeit** in Schritten von 10% zu verringern oder zu erhöhen. Oder drücken Sie auf die Taste unter **zu Min.** oder **maximal**, um die Helligkeit auf das Minimum von 0% zu verringern oder auf 100% zu erhöhen.
- **Zeitüberschreitung:** Verwenden Sie < > auf der Navigationstaste, um die Zeitspanne auszuwählen. Zur Auswahl stehen 15 Sekunden, 30 Sekunden, eine Minute, zwei, drei, 10, und 30 Minuten. Nach der Auswahl drücken Sie auf **Speichern** oder .



Einstellungen auf der Weboberfläche

UI-Farbthema

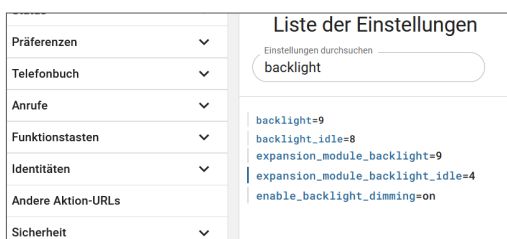
1. Öffnen Sie den Phone Manager (Weboberfläche des Telefons).
2. Klicken Sie auf **Präferenzen** im Menü links auf der Seite.
3. Klicken Sie auf **Aussehen**.
4. Scrollen Sie zum Abschnitt **UI -Farbthema** und dort zur Einstellung **UI -Farbthema** hinunter.
5. Wählen Sie im Pull-Down-Menü ein Farbthema (Hintergrundbild) aus.
6. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Eigenes Hintergrundbild

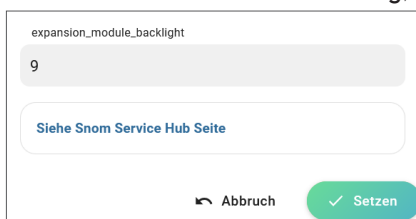
1. Öffnen Sie den Phone Manager (Weboberfläche des Telefons).
2. Klicken Sie auf **Präferenzen** im Menü links auf der Seite.
3. Klicken Sie auf **Aussehen**.
4. Scrollen Sie im Abschnitt **Interface Elemente** zur Einstellung **Hintergrund-URL** hinunter.
5. Tragen Sie im Textfeld die URL der Bilddatei ein. Die Größe des Images ist 480 x 1280 Pixel und die Dateigröße muss unter 2MB sein. Wenn diese Angaben nicht eingehalten werden, wird statt der eigenen Bilddatei das eingestellte UI Farbschema verwendet.
6. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Beleuchtung

1. Öffnen Sie den Phone Manager (Weboberfläche des Telefons).
2. Klicken Sie auf **Wartung** im Menü links auf der Seite.
3. Klicken Sie auf **Liste der Einstellungen**.
4. Geben Sie in das Textfeld **backlight** ein. Die vorhandenen Settings werden unter dem Textfeld angezeigt.



5. Klicken Sie auf eine Einstellung, um deren Editierfenster zu öffnen.



6. Geben Sie einen Wert zwischen 3 und 15 (ganze Zahlen) ein.
7. Klicken Sie auf **Setzen**.

Die Programmierung der Funktionstasten

Die Funktionstasten des Erweiterungsmoduls werden wie die SmartLabel-Tasten mit LEDs der Telefone programmiert und bedient. Die Einstellungen werden im Telefon gespeichert und bleiben dort gespeichert, auch wenn das Erweiterungsmodul entfernt wird; wird es durch ein anderes Erweiterungsmodul ersetzt, werden die Einstellungen von diesem genutzt. Wenn kein Erweiterungsmodul mit dem Telefon verbunden ist, sind die Moduleinstellungen im Einstellungsmenü und auf der Weboberfläche des Telefons nicht sichtbar.

Die Tasten des D8C sind frei programmierbare Funktionstasten. Die Beschreibung der Konfigurierung finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel **Die Programmierung der Funktionstasten**. Die Bedienungsanleitung für das jeweilige Telefon können Sie auf <https://service.snom.com> -> **Tischtelefone** herunterladen.

Konfigurierung am Telefon

Das Telefon muss sich im Ruhezustand befinden und die Taste, die Sie programmieren wollen, muss sich auf der sichtbaren "Seite" des Erweiterungsmoduls befinden.

Funktionseinstellungen

1. Drücken Sie zwei bis drei Sekunden lang auf die Taste. Die Taste blinkt gelb, und das Editierfenster erscheint als Overlay auf dem Display des Telefons.

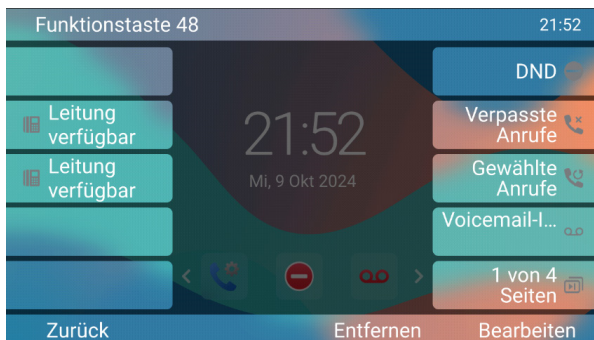


Abb. 1

Die abgebildete Funktionstaste 48 eines D865-Telefons ist die Taste P8 auf Seite 1 des D8C. Siehe "Nummerierungssystem der Funktionstasten" auf Seite 21 für weitere Informationen zum Nummerierungssystem.

2. Drücken Sie auf die Taste unter **Bearbeiten**. Auf dem folgenden Bildschirm können Sie mit < > auf der Navigationstaste durch die vorhandenen Funktionen scrollen (Abb. 2).

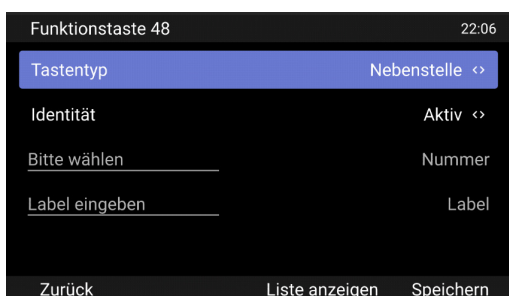


Abb. 2

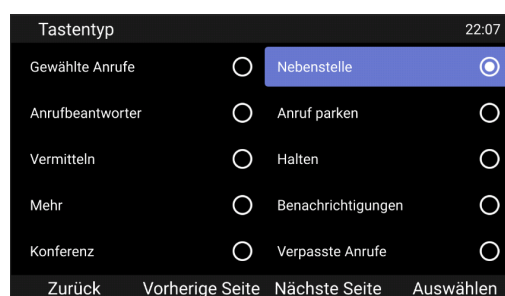



Abb. 3

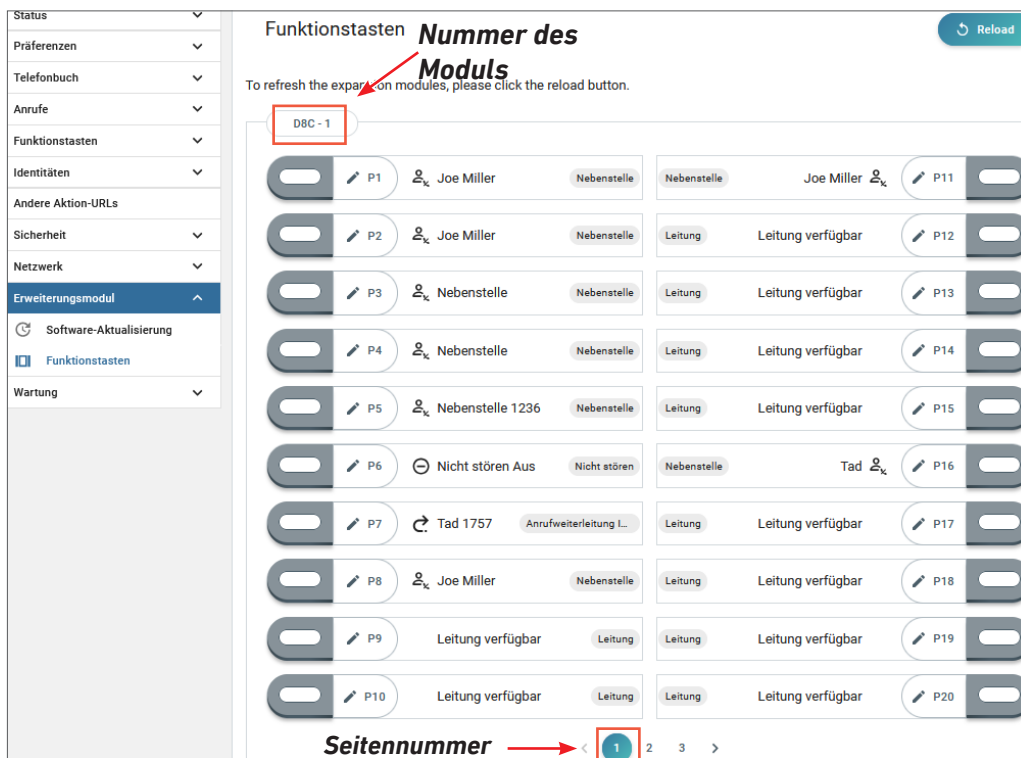
Alternativ drücken Sie auf **Liste anzeigen**, um die Tastentypen in einer Liste darzustellen (Abb. 3). Wählen Sie mit <> und ↕ auf der Navigationstaste eine Funktion aus und drücken Sie auf **Auswählen** oder .

- Je nach ausgewähltem Tastentyp sind andere Einstellungen vorhanden und/oder erforderlich. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **Die Programmierung der Funktionstasten** Ihres Telefons.

Konfigurierung auf der Weboberfläche


Funktionseinstellungen

- Öffnen Sie den Phone Manager (Weboberfläche des Telefons).
- Klicken Sie auf **Erweiterungsmodul** im Menü links auf der Seite.
- Klicken Sie auf **Funktionstasten**.
- Die Tasten auf den drei Seiten jedes Moduls sind von 1–60 durchnummeriert:
 - Seite 1: P1–P20
 - Seite 2: P21–P40
 - Seite 3: P41–P60



The screenshot shows the 'Funktionstasten' configuration page in the Phone Manager. The page title is 'Funktionstasten' and 'Nummer des Moduls' (Module Number). A 'Reload' button is in the top right. Below the title, there is a message: 'To refresh the expansion modules, please click the reload button.' The main content is a grid of function keys (P1-P20) with their settings. A red box highlights 'DBC - 1' at the top left. At the bottom, there is a page navigation bar with 'Seitennummer' (Page Number) and a red arrow pointing to the number '1' in a circle, indicating the current page. The grid contains the following data:

Key	Name	Role	Status	Key	Name	Role	Status
P1	Joe Miller	Nebenstelle	Nebenstelle	P11	Joe Miller	Nebenstelle	Nebenstelle
P2	Joe Miller	Nebenstelle	Leitung	P12		Leitung verfügbar	Leitung
P3	Nebenstelle	Nebenstelle	Leitung	P13		Leitung verfügbar	Leitung
P4	Nebenstelle	Nebenstelle	Leitung	P14		Leitung verfügbar	Leitung
P5	Nebenstelle 1236	Nebenstelle	Leitung	P15		Leitung verfügbar	Leitung
P6	Nicht stören Aus	Nicht stören	Nebenstelle	P16	Tad	Nebenstelle	Nebenstelle
P7	Tad 1757	Anrufweiterleitung L...	Leitung	P17		Leitung verfügbar	Leitung
P8	Joe Miller	Nebenstelle	Leitung	P18		Leitung verfügbar	Leitung
P9	Leitung verfügbar	Leitung	Leitung	P19		Leitung verfügbar	Leitung
P10	Leitung verfügbar	Leitung	Leitung	P20		Leitung verfügbar	Leitung

- Wählen Sie, falls erforderlich, ein Modul und eine Seite aus.
- Klicken Sie auf  einer Taste, um dessen Einstellungen zu öffnen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel **Die Programmierung der Funktionstasten** Ihres Telefons.

The screenshot shows a configuration form for a telephone extension. At the top left, there is a pencil icon in a rounded rectangle. Below it, the form is organized into two columns. The left column has a 'Typ' label above a dropdown menu showing 'Nebenstelle' with a person icon and a downward arrow. Below that is a 'Nummer' label above a text input field containing '1236@example.com'. The right column has a 'Beschriftung' label above a text input field containing 'Joe Miller'. Below that is an 'Identität' label above a dropdown menu showing 'Aktive' with a downward arrow. At the bottom of the form, there is a link that says 'Siehe Snom Service Hub Seite'. At the very bottom, there are three buttons: 'Abbruch' with a left-pointing arrow, 'Änderungen rückgängig machen' with a circular arrow icon, and 'Übernehmen' with a checkmark icon.

7. Klicken Sie zum Speichern auf **Übernehmen**.

XML-Provisionierung der Einstellungen

Die XML-Tags der Funktionstasten sind die Ausnahme von den allgemeinen Regeln für die XML-Provisionierung von Einstellungen für Snom-Telefone, weil für jede Taste die gesamten Parameter für diese Taste eingestellt werden. Das Format ist wie folgt:

```
<fkey idx="n" context="active" label="x" default_text="$name $state" perm="">argument</fkey>
```



Beispiel:

```
<fkey idx="33" context="active" short_label_mode="text" short_label="" short_default_text="!!$(:)!!$(generate_via_conditional_label_short)" label_mode="icon_text" icon_type="" reg_label_mode="icon_text" label="" lp="on" default_text="!!$(:)!!$(generate_via_conditional_label_full)" perm="" c="1" csml="1" clm="1">dest &lt;&#39;14147356@192.168.10.60;user=phone&gt;</fkey>
```

Weitere Informationen über Funktionstastentypen finden Sie auf <https://service.snom.com/display/wiki/Function+Key+Types>. Weitere Informationen über gültige Werte und Voreinstellungen finden Sie in den Beschreibungen der einzelnen Einstellungen auf <https://service.snom.com/display/wiki/Settings>.

- Parameter **fkey idx**. Die eindeutige Bezeichnung der Funktionstaste, wenn das Erweiterungsmodul an ein bestimmtes Telefonmodell angeschlossen ist.
 - Hinweis:** Die **fkey idx** ist abhängig von der Anzahl der Funktionstasten auf dem Telefon selbst, der Anzahl der angeschlossenen Erweiterungsmodule und der Position des Moduls in der Reihe. Eine tabellarische Aufstellung finden Sie im nächsten Abschnitt, "Nummerierungssystem der Funktionstasten" auf Seite 21.
- Parameter **context**. Diese Einstellung legt fest, welche Identität die Funktion benutzen darf. Die Voreinstellung ist Identity 1. Gültige Einstellungen:
 - Alle aktiven, auf dem Telefon registrierten Identitäten (accounts): Einstellung "active".
 - Nur die mit ihrer Nummer bezeichnete Identität. Einstellungsbeispiel: "1" für Identität 1.
- Parameter **label**. Die Beschriftung (Name, etc.), die auf dem Display des Erweiterungsmoduls für die Taste angezeigt werden soll. Auf der Seite **Funktionstasten** der Weboberfläche des Telefons ist dies die Zeichenkette, die im Textfeld von **Beschriftung** eingetragen ist. Siehe dazu "SmartLabel" auf Seite 12.

Beispiele für die Funktion Nebenstelle:

- label="Joe Miller". Das Beschriftungsfeld zeigt .
- label="Joe Miller
1236". Das Beschriftungsfeld zeigt zwei Zeilen: .
- Parameter **default_text**. Optionales Attribut, das eine beliebige Zeichenkette sein kann. Ist für eine Taste kein Parameter **label** konfiguriert, wird der Wert von default_text als Bezeichnung für die Taste auf dem Display des D8C angezeigt (siehe "Display-Layout" auf Seite 11). Sie können einen beliebigen festen Text eingeben oder die Attribute \$name, \$state und \$type verwenden, um dynamische Informationen einzufügen. Die Voreinstellung ist "\$name \$state".
 - \$name: Fügt den Anzeigetext des Parameters **label** ein oder, falls kein Anzeigetext konfiguriert ist, die Nebenstellen-/Telefonnummer, die als Wert (Argument) der Taste eingegeben wurde.
 - \$state: \$state: Fügt den Status der Taste (besetzt, frei usw.) ein, wenn die Taste mit bestimmten Funktion wie Leitung oder Nebenstelle belegt ist.

- \$type: Fügt den Typ der Taste ein.
- Parameter **perm**. Gültige Werte sind:
 - perm="!": Die Einstellungen der Taste können per XML-Provisionierung überschrieben werden, aber nur, wenn der Telefonbenutzer sie nicht selbst am Telefon oder auf dessen Webbrowser geändert hat.
 - perm="&", perm="R", perm=" ": Die Einstellungen sind Read Only, d.h., sie dürfen vom Telefonbenutzer gelesen, aber nicht geändert werden.
 - perm="\$", perm="RW", perm="": Die Einstellungen der Taste können per XML-Provisionierung überschrieben werden; Änderungen, die der Telefonbenutzer eingestellt hat, werden beim Neustart des Telefons überschrieben.
- **Argument.**
 - Die Voreinstellung ist "Leitung". Beispiel:
`<fkey idx="19" context="1" label="" default_text="$name $state" perm="">line</fkey>`
 - Beispiele für andere Funktionen:

Hinweis: Diese Einstellungen hängen von den Vorgaben der Telefonanlage ab.

 - Nebenstelle: `<fkey idx="19" context="1" label="Mary" default_text="$name $state" perm="">dest sip:123@example.com;user=phone</fkey>`
 - Kurzwahl:
`<fkey idx="20" context="1" label="Mary/cell" default_text="$name $state" perm="">speed 9175550240</fkey>`
 - Multicast: `<fkey idx="21" context="1" label="Announcements 2nd floor" default_text="$name $state" perm="">multicast 239.255.255.232:5555</fkey>`
 - Intercom: `<fkey idx="22" context="1" label="Intercom Mary" default_text="$name $state" perm="">icom sip:123@example.com;user=phone</fkey>`
 - Rufumleitung aller eingehenden Gespräche: `<fkey idx="23" context="1" label="Fwd all to Mary" default_text="$name $state" perm="">redirect sip:123@example.com;user=phone</fkey>`
 - Anrufweiterleitung: `<fkey idx="24" context="1" label="Transfer" default_text="$name $state" perm="">transfer</fkey>`

Nummerierungssystem der Funktionstasten

Definitionen

- fkey idx: XML-Provisionierung
- PUI: Telefon. Wählen Sie die Seite des D8C aus, drücken Sie zwei bis drei Sekunden lang auf die gewünschte Taste. Das Editierfenster erscheint auf dem Telefondisplay. Drücken Sie auf die Taste unter **Editieren**.
- WUI: Webbrowser des Telefons (Seite Funktionstasten). Die Tasten auf den drei Seiten jedes Moduls sind fortlaufend nummeriert:
- Seite 1: P1–P20
 - Seite 2: P21–P40
 - Seite 3: P41–P60

D865

- SmartLabel-Tasten auf dem Telefon: fkey idx 0–39, PUI fkey Nummer 1–40
 - Seite 1: fkey idx 0–9
PUI 1–10
WUI P1–P10
 - Seite 2: fkey idx 10–19
PUI 11–20
WUI P11–P20
 - Seite 3: fkey idx 20–29
PUI 21–30
WUI P21–P30
 - Seite 4: fkey idx 30–39
PUI 31–40
WUI P31–P40

- D8C Erweiterungsmodul 1

Seite 1	fkey idx	40–59	PUI	41–60	WUI	P1–P20
Seite 2	fkey idx	60–79	PUI	61–80	WUI	P21–P40
Seite 3	fkey idx	80–99	PUI	81–100	WUI	P41–P60

- D8C Erweiterungsmodul 2

Seite 1	fkey idx	100–119	PUI	101–120	WUI	P1–P20
Seite 2	fkey idx	120–139	PUI	121–140	WUI	P21–P40
Seite 3	fkey idx	140–159	PUI	141–160	WUI	P41–P60

- D8C Erweiterungsmodul 3

Seite 1	fkey idx	160–179	PUI	161–180	WUI	P1–P20
Seite 2	fkey idx	180–199	PUI	181–200	WUI	P21–P40
Seite 3	fkey idx	200–219	PUI	201–220	WUI	P41–P60

D862

- SmartLabel-Tasten auf dem Telefon: fkey idx 0–31, PUI fkey Nummer 1–32
 - Seite 1: fkey idx 0–7
PUI 1–8
WUI P1–P8
 - Seite 2: fkey idx 8–15
PUI 9–16
WUI P9–P16
 - Seite 3: fkey idx 16–23
PUI 17–24
WUI P17–P24
 - Seite 4: fkey idx 24–31
PUI 25–32
WUI P25–P32

- D8C Erweiterungsmodul 1

Seite 1	fkey idx	32–51	PUI	33–52	WUI	P1–P20
Seite 2	fkey idx	52–71	PUI	53–72	WUI	P21–P40
Seite 3	fkey idx	72–91	PUI	73–92	WUI	P41–P60

- D8C Erweiterungsmodul 2

Seite 1	fkey idx	92–111	PUI	93–112	WUI	P1–P20
Seite 2	fkey idx	112–131	PUI	113–132	WUI	P21–P40
Seite 3	fkey idx	132–151	PUI	133–152	WUI	P41–P60

- D8C Erweiterungsmodul 3

Seite 1	fkey idx	152–171	PUI	153–172	WUI	P1–P20
Seite 2	fkey idx	172–191	PUI	173–192	WUI	P21–P40
Seite 3	fkey idx	192–211	PUI	193–212	WUI	P41–P60

Firmwareaktualisierung

Manuelle Aktualisierung über die Weboberfläche des Telefons

- Die Firmware-Version des Telefons muss 10.1.173.0 oder höher sein.
 - Der Name der Aktualisierungsdatei muss das Format `snomD8C-<version>-r.bin` haben.
 - Die Datei muss sich auf einem Server befinden, auf den Ihr Telefon zugreifen kann.
 - Aktualisieren Sie jedes Erweiterungsmodul separat.
 - Trennen Sie vor der Aktualisierung die anderen Module vom Telefon.
1. Verbinden Sie das Erweiterungsmodul, das Sie aktualisieren wollen, mit dem Telefon. Warten Sie, bis die LEDs aufgeleuchtet haben und erloschen sind und die Beschriftung auf dem Display angezeigt wird.
 2. Öffnen Sie den Phone Manager (Weboberfläche des Telefons).
 3. Klicken Sie links im Menü auf **Erweiterungsmodul**.
 4. Klicken Sie auf **Software-Aktualisierung**.

5. Geben Sie die URL der Aktualisierungsdatei in das Textfeld von **Firmware** ein und klicken Sie auf **Laden**. Der Fortschritt der Aktualisierung wird auf dem Display des Telefons gezeigt. Wenn die Aktualisierung beendet ist, werden Telefon und Erweiterungsmodul neu gestartet.
6. Klicken Sie nach dem Neustart auf **Reload** und prüfen Sie, ob die aktualisierte Firmware-Version gezeigt wird.

Aktualisierung per Provisionierung

- Die Firmware-Version des Telefons muss 1.173.0 oder höher sein.
- Der Name der Aktualisierungsdatei muss das Format `snomD7C-<version>-r.bin` haben. Ein Beispiel für die Syntax der Firmware des Erweiterungsmoduls finden Sie auf <https://service.snom.com/display/wiki/Firmware+Update+XML+Settings>.
- Die Datei muss sich auf einem Server befinden, auf den Ihr Telefon zugreifen kann.
- Als Update-Verhalten muss `auto_update` (**automatisch aktualisieren**) oder

`ask_for_update` (**nach Update fragen**, d.h., der Benutzer wird aufgefordert, die Aktualisierung zu bestätigen) eingestellt sein.

- Aktualisieren Sie jedes Erweiterungsmodul separat.
- Trennen Sie vor der Aktualisierung die anderen Module vom Telefon.

Hinweis: Nach der Aktualisierung per Provisionierung ist im Parameter `firmware_uxm` die URL des Telefons gesetzt, damit das Telefon nicht ständig die Aktualisierungsdatei herunterlädt und das Erweiterungsmodul aktualisiert. Wenn Sie mehrere D7C Erweiterungsmodule mit demselben Telefon aktualisieren wollen, müssen Sie jeweils im Parameter `firmware_uxm` die URL der Aktualisierungsdatei eintragen, bevor Sie mit der Aktualisierung des nächsten Telefons beginnen.

1. Verbinden Sie das Erweiterungsmodul, das Sie aktualisieren wollen, mit dem Telefon. Warten Sie, bis die LEDs aufgeleuchtet haben und erloschen sind und die Beschriftung auf dem Display angezeigt wird.
2. Tragen Sie die HTTP URL der Aktualisierungsdatei als Wert der Einstellung `firmware_status` ein. Der Fortschritt der Aktualisierung wird auf dem Display des Telefons gezeigt. Wenn die Aktualisierung beendet ist, werden Telefon und Erweiterungsmodul neu gestartet.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 für jedes Modul.

Snom Technology GmbH
Aroser Allee 66
13507 Berlin, Deutschland
office.de@snom.com
<https://www.snom.com>

VTech Communications Inc.
Snom Americas
9020 SW Washington Square Road, Suite 555
Tigard, OR 97223, U.S.A.
Phone support: (339) 227 6160
Email support: supportusa@snom.com

VTech Technologies Canada Ltd.
Suite 222, 13888 Wireless Way
Richmond, British Columbia
Canada V6V 0A3
Phone support: (339) 227 6160

Snom Technology GmbH
130, avenue Joseph KESSEL
78960 Voisins-Le-Bretonneux, France
Tel. +33 1 85 83 00 15
Fax +33 1 80 87 62 88
office.fr@snom.com

Snom Technology GmbH
Via Milano 1
20020 Lainate, Italia
Tel. +39 02 00611212
Fax +39 02 93661864
office.it@snom.com

Snom Technology GmbH
The Courtyard, High Street
Ascot, Berkshire SL5 7HP, U.K.
Tel. +44 134 459 6840
Fax +44 134 459 7509
office.uk@snom.com

Your specialist retailer - Ihr Fachhändler -
Votre distributeur - Su distribuidor - Il tuo rivenditore:

⌞

⌞

⌞

⌞